

Sitzungsniederschrift
der Gemeindevertretung Dobersdorf

vom 30.03.2011 in der „Alten Schule“ Lilienthal, Dorfstraße 43

Beginn: 19.00 Uhr - Ende: 20.10 Uhr

Für diese Sitzung enthalten die Seiten bis Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nummern bis (i.W.)

.....
Unterschrift

A n w e s e n d:

a) stimmberechtigt

Bürgermeisterin Gabriele Kalinka
(als Vorsitzende)

GV Christian von Burgsdorff
GV Hartmut Rottke
GV Dieter Steffen
GV Rolf Stoltenberg
GV Günter Wiegert
GV Dieter Witt

b) nicht stimmberechtigt

AA Schidlowski, Protokollführer

Es fehlte:

a) entschuldigt:

GV Heiko Fahrenkrog
GV Hans-Otto Kullig
GVin Hanne Schlapkohl

b) unentschuldigt

GV Ulf Schönenberg-Wessel

Die Mitglieder der **Gemeindevertretung Dobersdorf** waren durch Einladung vom **18.03.2011** auf **Mittwoch, d. 30.03.2011** zu **19.00 Uhr** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben wurden. Die Gemeindevertretung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 15.02.2011
2. Neubesetzung des Sozialausschusses
3. Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung einer Gebührenkalkulation zur Niederschlagswasserbeseitigung einschl. Erfassung der Maßstabseinheiten (Flächenermittlung) - Auftragsvergabe
4. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Vereinbarung mit dem DRK OV Dobersdorf e.V. (soziale Betreuungsleistungen)
5. Berichte der Ausschussvorsitzenden und der Bürgermeisterin
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

8. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung einer Fahrt nach Berlin

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses an den Dobersdorfer Sportverein

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über die Ausführung von Fliesenarbeiten in der Alten Schule Lilienthal

Der Ergänzung der TO wird einstimmig zugestimmt. Die weiteren Punkte verschieben sich entsprechend.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zum Tagesordnungspunkt 11 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 15.02.2011

Das Protokoll der Sitzung vom 15.02.2011 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

2. Neubesetzung des Sozialausschusses

Die CDU-Fraktion hat die Neubesetzung des Sozialausschusses beantragt. Vorgeschlagen und en-bloc in offener Abstimmung werden gewählt:

GVin Hanne Schlapkohl

GV Hartmut Rottke

wB Regine Pilz

wB Wilfried Schaefer

GV Heiko Fahrenkrog

wB Britta Mäver-Block

GV Christian von Burgsdorff

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

Zur Vorsitzenden wird vorgeschlagen und in offener Abstimmung gewählt:

GVin Hanne Schlapkohl

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

3. Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung einer Gebührenkalkulation zur Niederschlagswasserbeseitigung einschl. Erfassung der Maßstabseinheiten (Flächenermittlung) - Auftragsvergabe

Das Büro Comuna hat der Gemeinde ein Angebot zur Erstellung einer Gebührenkalkulation zur Niederschlagswasserbeseitigung einschließlich der Erfassung der Maßstabseinheiten (Flächenermittlung) unterbreitet. Das Honorar beträgt brutto 23.205,00 €. Das Angebot liegt der Gemeindevertretung vor und wurde bereits im Bauausschuss beraten. Die Gemeinde wurde bereits bei der Aufstellung des neuen Satzungsrechtes zur Abwasserbeseitigung durch das Büro unterstützt. Herr Schidlowski berichtet über Gespräche mit weiteren Firmen. Nach dem Ergebnis wurde von der Fa. Comuna ein wirtschaftlich günstiges Angebot abgegeben. Weiterhin wird erläutert, dass vor Erstellung der Gebührenkalkulation noch die Aufstellung des Anlagenachweises erforderlich ist. Dies sollte ursprünglich nach der Spülung und Filmung der RW-Kanäle erfolgen. Es wird empfohlen, den Auftrag an das Ing.-Büro Dänekamp & Partner zu vergeben. Das Büro hat bereits das entsprechende Kanalkataster erstellt und verfügt über die benötigten Grunddaten. Die Abrechnung erfolgt nach Zeitaufwand. Die Stundensätze betragen für Architektenleistungen 48,00 € und für Ingenieurleistungen 56,00 €. Der konkrete Aufwand kann zurzeit nicht benannt werden. Nach den Erfahrungen aus anderen Amtsgemeinden muss mit 10.000,00 € gerechnet werden. Die Mittel müssen im Nachtragshaushalt finanziert werden. Die Kosten werden in den künftigen Gebühren berücksichtigt und fließen dem Haushalt später wieder zu.

Nach Beratung wird die Vergabe folgender Aufträge beschlossen:

➤ Erstellung der Gebührenkalkulation einschl. Flächenermittlung an die Fa. Comuna

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

➤ Erstellung des Anlagenachweises durch das Büro Dänekamp & Partner

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

4. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Vereinbarung mit dem DRK OV Dobersdorf e.V. (soziale Betreuungsleistungen)

Die mit dem DRK OV Dobersdorf abgeschlossene Vereinbarung zur Erbringung von Betreuungsleistungen läuft am 30.04.2011 aus. Der Entwurf einer neuen Vereinbarung

mit einer Laufzeit von fünf Jahren liegt der Gemeindevertretung vor. Die Gemeindevertretung stimmt dem Abschluss der Vereinbarung zu. Dem DRK wird für die bisherige gute Zusammenarbeit gedankt.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

5. Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung einer Fahrt nach Berlin

Aus dem Sozialausschuss wurde der Vorschlag zur Durchführung einer Fahrt nach Berlin unterbreitet. Die Fahrt soll am letzten Oktoberwochenende stattfinden – Samstag bis Sonntag mit einer Übernachtung. Nach einem vorliegenden Angebot ist bei einer Vollbelegung des Busses (40 Personen) mit Kosten von 90,00 € pro Person zu rechnen; bei Teilnahme von 25 Personen betragen die Kosten 119,00 €. Nach den Erfahrungen ähnlicher Veranstaltungen wird mit einer Ausbuchung gerechnet, so dass eine finanzielle Belastung des Gemeindehaushaltes nicht erwartet wird.

Nach Beratung stimmt die GV der Durchführung der Fahrt zu.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

6. Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses an den Dobersdorfer Sportverein

Der Dobersdorfer SV hat einen Antrag auf Gewährung eines Zuschusses zu den Kosten für die Nutzung der Sporthalle des Schulverbandes Probstei-West in Probsteierhagen gestellt. Vom Verband wurde für die Jahre 2010 und 2011 ein Betrag von jeweils 754,38 € in Rechnung gestellt.

Nach Beratung wird ein einmaliger Zuschuss von 1.000,00 € gewährt. Die beteiligten Sportvereine sollten mit dem Schulträger nochmals über die Anrechnung aller angeführten Kosten verhandeln.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

7. Beratung und Beschlussfassung über die Ausführung von Fliesenarbeiten in der „Alten Schule“ Lilienthal

Bgmin. Kalinka berichtet, dass die ursprünglich geplante Verlegung von Linoleum im Eingangsbereich der Alten Schule aufgrund des feuchten Untergrundes nicht möglich ist. Es ist jetzt die Verlegung von Fliesen vorgesehen. Hierfür wurden Angebote von 3 Firmen eingeholt. Das günstigste wurde von der Fa. S. Wedemann, Schönberg, mit 2.987,61 € abgegeben. Die Vorarbeiten (Ausbau des Holzfußbodens u.a.) erfolgen in Eigenleistung.

Die Gemeindevertretung beschließt nach Beratung die Vergabe des Auftrages an die Fa. Wedemann.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

8. Berichte der Ausschussvorsitzenden und der Bürgermeisterin

GV Rottke berichtet über die im Sozialausschuss behandelten Themen:

- Nachbereitung der Theateraufführung – ähnliche Veranstaltung sollte wiederholt werden
- Auflage eines Kochbuches mit Rezepten Dobersdorfer BürgerInnen

Bgmin. Kalinka berichtet über folgende Angelegenheiten und Termine:

- Gespräch mit Mitarbeitern des Innenministeriums zur Bauleitplanung im Bereich Wochenendhausgebiet Tökendorf – der Gesprächsvermerk vom 25.03.2011 wird an die Anwesenden verteilt.

- Die Deckel der Kanalschächte im Bereich der Ortsdurchfahren Lilienthal und Tökendorf werden in Zusammenarbeit mit dem Bauhof der Stadt Schwentimental neu gesetzt – das „Klappern“ soll künftig nicht mehr entstehen.
- Der Leiter des Bauhofes ist umgezogen.
- Die EinwohnerInnen wurden für den 06.04.2011 zu einer Info-Veranstaltung zum Thema Breitbandversorgung eingeladen.
- Das Büro Kubus setzt sich für die Gemeinden ein, denen aufgrund von Preisab-sprachen bei der Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen ein finanzieller Schaden entstanden ist.
- Die Einladung zur Teilnahme an der Aktion Saubere Gemeinde am 10.04.2011 wurde verteilt.

9. Verschiedenes

Auf Nachfrage von GV von Burgsdorff werden die Bauzeiten und Umleitungsstrecken zur Neuasphaltierung der L 211 (Rastorfer Kreuz bis Stoltenberg) erläutert.

GV Steffen fragt nach dem Stand zum Bau eines Funkmastes durch die Fa. O2 – ob und wann mit dem Bau begonnen wird, ist zurzeit nicht bekannt.

10. Einwohnerfragestunde

Von den Anwesenden werden Fragen zu folgenden Themen gestellt:

- Maßstab für die vom ZVO erhobene Grundgebühr – Durchflussquerschnitt der in-stallierten Wasseruhr (die Uhr bleibt im Eigentum der Genossenschaft)!
- Einführung einer Wertstofftonne – zurzeit nicht bekannt!
- Der Bordstein des Gehweges im Rehburger Weg – Höhe Einfahrt Bgm.-Burmeister-Straße – ist durch Müllfahrzeuge beschädigt worden. – Der Bauaus-schuss wird sich mit der Angelegenheit befassen.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

11. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

-Bürgermeisterin-

-Protokollführer-